

Notiz zu meinem Aufsatz "Der Fischereischutzstander" in DSA 5/1982

Dumke, Gerhard

Veröffentlichungsversion / Published Version
Zeitschriftenartikel / journal article

Empfohlene Zitierung / Suggested Citation:

Dumke, G. (1984). Notiz zu meinem Aufsatz "Der Fischereischutzstander" in DSA 5/1982. *Deutsches Schiffsarchiv*, 7, 257-258. <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0168-ssoar-50389-6>

Nutzungsbedingungen:

Dieser Text wird unter einer Deposit-Lizenz (Keine Weiterverbreitung - keine Bearbeitung) zur Verfügung gestellt. Gewährt wird ein nicht exklusives, nicht übertragbares, persönliches und beschränktes Recht auf Nutzung dieses Dokuments. Dieses Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt. Auf sämtlichen Kopien dieses Dokuments müssen alle Urheberrechtshinweise und sonstigen Hinweise auf gesetzlichen Schutz beibehalten werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht in irgendeiner Weise abändern, noch dürfen Sie dieses Dokument für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

Terms of use:

This document is made available under Deposit Licence (No Redistribution - no modifications). We grant a non-exclusive, non-transferable, individual and limited right to using this document. This document is solely intended for your personal, non-commercial use. All of the copies of this documents must retain all copyright information and other information regarding legal protection. You are not allowed to alter this document in any way, to copy it for public or commercial purposes, to exhibit the document in public, to perform, distribute or otherwise use the document in public.

By using this particular document, you accept the above-stated conditions of use.

Notiz

zu meinem Aufsatz »Der Fischereischutzstander«
im DEUTSCHEN SCHIFFFAHRTSARCHIV 5, 1982:

Zu meiner Arbeit über den Fischereischutzstander hat Herr Ltd. Med.-Direktor a.D. Dr. Johann Schmidt aus Oldenburg mir bisher unbekanntes Material zugehen lassen, das die auf S. 227 meiner Studie geäußerte Vermutung zur Gewißheit erhebt. Das Material stammt, wie das Militärgeschichtliche Forschungsamt bestätigt hat, aus der Marine-Rundschau 9/1898, Heft 1, S. 158. Es hat folgenden Original-Wortlaut:

Bei gemeinschaftlichen Besprechungen der Kommandanten wurde einmüthig Folgendes vereinbart:

1. Es ist wünschenswerth, daß die Fischereikreuzer in ihrem Dienst auf den Fischereigründen durch besondere Abzeichen kenntlich gemacht werden, damit auch fremde Fischer, welche etwa Klagen oder dergleichen gegen einen Fischer der Staatsangehörigkeit des Kreuzers haben, die Angelegenheit auf See zu Protokoll geben können. Als solches Abzeichen wird ein dreieckiger Stander nach nebenstehender Zeichnung empfohlen, weil die Zusammenstellung gelb und blau am besten sichtbar ist.

(Nachzeichnung
der Originalabbildung:
Reinhold Breden, DSM)

